



In der Schule Lenzerheide wurde eine Sammelunterkunft für die Parc-Bewohner eingerichtet.

# FEUERALARME!

## Es brennt im Alters- und Pflegeheim Parc – und alles klappt

mp. Am vergangenen Samstag, 3. September, führten die Feuerwehren Lenzerheide und Churwalden zusammen mit den Rettungen Mittelbünden und Chur sowie Mitarbeitenden des Alters- und Pflegeheims Parc eine gross angelegte Feuerwehrrübung mit Evakuierung aller Bewohnenden durch. Fazit: Die Feuerwehren, die Rettungsteams und das Alters- und Pflegeheim Parc (APH Parc) sind gut vorbereitet, um im Notfall zeitnah einzugreifen.

### Rauchalarm

Um 9.30 Uhr wurde im Aufenthaltsbereich im 2. OG des Parc starker Rauch festgestellt. Bereits knapp zehn Minuten, nachdem der Feueralarm ausgelöst wurde, waren die ersten Rettungskräfte der Feuerwehr Lenzerheide vor Ort und die Feuer-



Rauchentwicklung im Alters- und Pflegeheim Parc: Die Feuerwehrleute sind bereit für ihren Einsatz und betreten das Gebäude.

wehr konnte die Einsatzleitung übernehmen. Bis zu diesem Zeitpunkt hatten Parc-Mitarbeitende die Bewohner in die sicheren Brandabschnitte verlegt. Nach einem kurzen Übersichts-Rapport begann die Feuerwehr mit dem Löschen des Brandherds und evakuierte zusammen mit den Parc-Mitarbeitenden die über 30 Bewohnerinnen und Bewohner. Zwischenzeitlich waren auch die Feuerwehr Churwalden und die Rettungsteams Mittelbünden und Chur auf dem Brandplatz eingetroffen und unverzüglich in die Übungsorganisation integriert worden. Im mittlerweile eingesetzten Regen wurden die Bewohnenden mit Fahrzeugen der Feuerwehr an den Sammelplatz im Schulhaus Lenzerheide überführt, wo sie mit einem warmen Getränk und einem Gipfeli bereits erwartet wurden. Knapp vierzig Minuten nach Alarmauslösung waren alle Bewohnerinnen und Bewohner wohlbehalten am Sammelplatz eingetroffen. Nachdem die fünf Figuranten, welche zusätzlich auf ihre Rettung warteten, gefunden und in Sicherheit waren, befahlen Martin Bruderer, Kommandant Feuerwehr Churwalden, und Benno Künzle, Bezirksinspektor, welche als Übungsleiter im Einsatz standen, Übungsabbruch. Bereits um 10.45 Uhr waren alle Bewohner gesund und wohlbehalten zurück im Parc. Insgesamt waren 45 Feuerwehrleute und acht Rettungsspezialisten mit vier Rettungswagen im Einsatz. An der Schlussbesprechung konnten die beiden Übungsleiter dem Einsatzleiter Patrick Bruderer, Kommandant der Feuerwehr Lenzerheide, und Marco Bass, dem Einsatzleiter Rettung, sowie den Frauen und Männern der im Einsatz gestandenen Teams ein gutes Zeugnis ausstellen. Markus Pieren, Heimleiter Parc, bedankte sich bei den Feuerwehr- und Rettungsleuten sowie seinem Team für den Einsatz und meinte, dass er nun beruhigt schlafen könne, da er wisse, dass im Notfall die Rettung seiner Parc-Bewohnerinnen und -Bewohner funktionieren werde.



Auch die «verletzten» Figuranten werden sicher geborgen.



Die Bewohnerinnen und Bewohner werden zusammen mit den Pflegekräften evakuiert.